

Angaben gemäß Art. 10 Offenlegungsverordnung der Heemann Vermögensverwaltung AG

Stand 07.07.2023

Die Heemann Vermögensverwaltung AG ist eine inhabergeführte, bankenunabhängige Investmentboutique für die private Vermögensverwaltung.

a) Zusammenfassung

Die Heemann Vermögensverwaltung AG bietet für ihre Mandanten seit über 25 Jahren eine individuelle und unabhängige Vermögensverwaltung an. Dabei investiert sie sowohl in Einzeltitel (direkte Investments) als auch in Fonds (indirekte Investments).

Dabei integriert die Heemann Vermögensverwaltung AG ökologische, soziale und auf eine gute Unternehmensführung bezogene Kriterien systematisch in den Investmentprozess zur Einzeltitel-Auswahl von Emittenten (direkte Investments) für die Portfolios. In Anlehnung an die englische Übersetzung wird im Kontext der nachhaltigen Kapitalanlage auch von „Environmental“, „Social“ und „Governance“, kurz ESG-Kriterien, gesprochen.

Ziel ist es dabei, Risiken auf und Auswirkungen von Investitionsentscheidungen, die sich aus bzw. auf ESG-Faktoren ergeben können, möglichst frühzeitig und umfassend zu erfassen und in die Anlageentscheidung zu integrieren. Gleichzeitig sollen nachhaltigkeitsbezogene Chancen als Werttreiber identifiziert werden. Dies geschieht z.B. über Ausschlusskriterien oder Mindest-Ratings.

Die Heemann Vermögensverwaltung AG strebt an, maximal 10% des Volumens der Einzelwertportfolios (direkte Investments) der Vermögensverwaltungsmandate in Emittenten zu investieren, für die zum Zeitpunkt des Investments keine Informationen über Verstöße gegen die Ausschlusskriterien und ESG-bezogenen Leistungen vorliegen oder die zu diesem Zeitpunkt den Kriterien nicht genügen. Temporär ist hier ein Anteil von bis zu maximal 25% zulässig.

Bei der Auswahl von Fonds oder ETFs (indirekte Investments) berücksichtigt die Heemann Vermögensverwaltung AG die nachhaltigkeitsbezogenen Fondsbewertungen von MSCI ESG Research LLC. Sofern möglich, werden zudem Fonds bevorzugt, die gem. Art. 8 bzw. Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert sind.

Es werden dabei keine nachhaltigen Investitionen gemäß Offenlegungsverordnung getätigt. Die Vermögensverwaltungsstrategie der Heemann Vermögensverwaltung AG findet grundsätzlich portfolioübergreifend Anwendung und ist durch die Berücksichtigung von ökologischen oder sozialen Merkmalen ein Art. 8-Produkt gemäß Offenlegungsverordnung.

Obwohl die Heemann Vermögensverwaltung AG ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, ist es nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung) genannten Umweltziele beitragen. Die der Vermögensverwaltung zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen demnach nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß Offenlegungsverordnung.

Zur ESG-Quantifizierung und Klassifizierung von Unternehmen, Staaten und Fonds wird der etablierte Partner MSCI ESG Research LLC genutzt, um die ESG-Strategie der Vermögensverwaltung zu erfüllen. Die Einschätzung der Nachhaltigkeit erfolgt grundsätzlich regelbasiert aufgrund der ESG-Daten von MSCI ESG Research LLC. Die Heemann Vermögensverwaltung AG kann für die Richtigkeit der Beurteilung durch Drittanbieter und die Richtigkeit inklusive der Vollständigkeit der

von Drittanbietern erstellten Analysen keine Gewährleistung übernehmen, sondern legt Informationen von diesen zugrunde. Die Heemann Vermögensverwaltung AG verfolgt keine aktive Mitwirkungspolitik.

Die Heemann Vermögensverwaltung AG verwendet keine Vergleichsmaßstäbe (Benchmarkindizes), mit denen ökologische und/oder soziale Merkmale des Finanzprodukts bewertet werden.

b) Kein nachhaltiges Investitionsziel

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt.

c) Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Die Vermögensverwaltung investiert in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente (direkte Investments) und Investmentanteile (indirekte Investments).

Die direkten Investments werden systematisch nach ökologischen, sozialen und die verantwortungsvolle Unternehmens- und/oder Staatsführung betreffenden Kriterien (ESG-Kriterien) ausgewählt. Hierbei werden beispielsweise die Aspekte Umwelt und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet.

Nicht investiert wird in Unternehmen mit schweren Verstößen gegen den UN Global Compact Code (ohne positive Perspektive). Nicht investiert wird in Unternehmen, die so genannte geächtete Waffen (wie Streumunition, ABC-Waffen oder Anti-Personen-Minen) oder Tabak herstellen.

Ausgeschlossen werden zudem Unternehmen, die mehr als 5% Umsatz mit dem Abbau thermischer Kohle, mit der Verstromung thermischer Kohle, mit dem Abbau und/oder der Aufbereitung von Ölsanden, mit der Produktion von Fracking-Technologie und/oder der Förderung von Öl und Gas unter Einsatz von hydraulischem Fracking, mit der Förderung von Öl in der Arktis (Arctic Drilling), durch den Betrieb von Kernkraftwerken und/oder die Herstellung wesentlicher Komponenten für Kernkraftwerke, mehr als 10% Umsatz mit altersbeschränkten Inhalten (Pornografie), mit Handel oder Dienstleistungen für Tabakprodukte, mit der Produktion konventioneller Waffen bzw. Rüstung und/oder wesentlicher Komponenten dieser Waffen bzw. Rüstungsgüter, mit dem Betrieb, dem Vertrieb oder mit Dienstleistungen im Bereich Glücksspiel, mit der Produktion oder dem Handel mit hochprozentigem Alkohol (Spirituosen) erwirtschaften.

Darüber hinaus werden Unternehmen, die ein ESG-Gesamtrating von MSCI ESG RESEARCH LLC Research von CCC, BB oder B aufweisen, ausgeschlossen. Die Bewertung der entsprechenden Kriterien erfolgt auf einer Skala, die von „Leader“ („führend“) (AAA, AA) über „Average“ („durchschnittlich“) (A, BBB, BB) bis hin zu „Laggard“ („rückständig“) (B, CCC) reicht.

Das von der Heemann Vermögensverwaltung AG verwendete MSCI-ESG-Rating beinhaltet das Kriterium „gute Governance“ und zeigt dieses als Teil des Gesamt-Ratings. Im Scorewert „gute Governance“ werden die Kriterien Management, Vergütungspolitik, Eigentümer und Kontrolle als Ratingkriterien eingesetzt. Die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die im Rahmen der Einzelpositionen investiert wird, werden darüber hinaus anhand der Prinzipien des United Nations Global Compact und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen bewertet. Hierbei wird auf den Datenhaushalt von MSCI ESG Research LLC zurückgegriffen. Zudem sehen die in diesem Dokument genannten Ausschlusskriterien eine 0% Toleranzgrenze gegenüber Unternehmen mit Verstößen gegen UN-Global-Compact-Prinzipien sowie weiteren in der Anlagestrategie beschriebenen Kriterien vor.

Ausgeschlossen sind Staatspapiere von Staaten, die gemäß Freedom-House-Index als „unfrei“ gelten.

Die Heemann Vermögensverwaltung AG strebt an, maximal 10% des Volumens der relevanten Portfolien der Vermögensverwaltungsmandate in Emittenten zu investieren, für die zum Zeitpunkt des Investments keine Informationen über Verstöße gegen die Ausschlusskriterien und ESG-bezogenen Leistungen vorliegen oder die zu diesem Zeitpunkt den Kriterien nicht genügen. Temporär ist hier ein Anteil von bis zu maximal 25% zulässig.

Abweichend von den vorherigen Ausführungen berücksichtigt die Heemann Vermögensverwaltung AG bei der Auswahl von Fonds oder ETFs (indirekte Investments) die nachhaltigkeitsbezogenen Fondsbewertungen von MSCI ESG Research LLC. Sofern möglich, werden zudem Fonds bevorzugt, die gem. Art. 8 bzw. Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert sind.

d) Anlagestrategie

Bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien (ESG-Kriterien) im Investmentprozess bei der Einzeltitelselektion (direkte Investments) setzt die Heemann Vermögensverwaltung AG auf eine Kombination etablierter nachhaltiger Strategien. Neben Ausschlusskriterien kommen dabei im Rahmen der ESG-Integration auch die durch den Anbieter MSCI ESG RESEARCH LLC erstellten ESG-Ratings der Unternehmen, in die investiert werden soll, sowie Fondsbewertungen zum Einsatz.

Die Vermögensverwaltungsstrategie der Heemann Vermögensverwaltung AG findet grundsätzlich portfolioübergreifend Anwendung und ist durch die Berücksichtigung von ökologischen oder sozialen Merkmalen ein Art. 8-Produkt gemäß Offenlegungsverordnung. Dabei ist die Vermögensverwaltungsstrategie nicht darauf ausgerichtet, ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates (Taxonomie-VO) für das Finanzprodukt (Portfolien) auszuwählen. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Durch die Ausschlusskriterien auf der Basis von Geschäftsfeldern werden insbesondere ökologische Merkmale, z.B. durch die Eingrenzung von Atomenergie und Energie aus fossilen Brennstoffen, berücksichtigt. Mittels der Ausschlusskriterien auf der Basis von Geschäftspraktiken finden soziale Merkmale unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Grundsätze guter Unternehmensführung Eingang in den Investmentprozess.

Ausgeschlossen sind Staatspapiere von Staaten, die gemäß Freedom-House-Index als „unfrei“ gelten.

Abweichend von den vorherigen Ausführungen berücksichtigt die Heemann Vermögensverwaltung AG bei der Auswahl von Fonds oder ETFs (indirekte Investments) die nachhaltigkeitsbezogenen Fondsbewertungen von MSCI ESG Research LLC. Sofern möglich, werden zudem Fonds bevorzugt, die gem. Art. 8 bzw. Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert sind.

e) Aufteilung der Investitionen

Im Rahmen der einzeltitelbasierten Vermögensverwaltung wird das Vermögen in ein breit diversifiziertes Portfolio investiert. Die Heemann Vermögensverwaltung AG strebt an, maximal 10% des Volumens der Einzeltitel-Portfolien (direkte Investments) der Vermögensverwaltungsmandate in Emittenten zu investieren, für die zum Zeitpunkt des Investments keine Informationen über Verstöße gegen die Ausschlusskriterien und ESG-bezogenen Leistungen vorliegen oder die zu diesem Zeitpunkt den Kriterien nicht genügen. Temporär ist hier ein Anteil von bis zu maximal 25% zulässig. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen beträgt 0%. Daher beträgt auch der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform sind, 0%. Es sind auch keine Investitionen in EU-taxoniekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie vorgesehen. Zusätzlich kann die

Vermögensverwaltung auch Investitionen tätigen, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet noch als nachhaltige Investitionen eingestuft sind. Hierunter fallen potenziell Derivate und derivative Instrumente, die zur Risikoabsicherung oder Investitionszwecken dienen, Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder), Investitionen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds, für die keine oder keine hinreichenden ESG-Daten vorliegen und unter anderem der Diversifikation der Portfolien dienen. Ausgeschlossen sind Staatspapiere von Staaten, die gemäß Freedom-House-Index als „unfrei“ gelten.

Abweichend von den vorherigen Ausführungen berücksichtigt die Heemann Vermögensverwaltung AG bei der Auswahl von Fonds oder ETFs (indirekte Investments) die nachhaltigkeitsbezogenen Fondsbewertungen von MSCI ESG Research LLC. Sofern möglich, werden zudem Fonds bevorzugt, die gem. Art. 8 bzw. Art. 9 der Offenlegungsverordnung klassifiziert sind.

f) Überwachung der ökologischen oder sozialen Merkmale

Zur Umsetzung des Nachhaltigkeitsansatzes hat die Heemann Vermögensverwaltung AG geeignete Strukturen und Prozesse etabliert. Das Management, die ESG-Beauftragte und der Compliance-Beauftragte der Heemann Vermögensverwaltung AG tagen regelmäßig, um einen kontinuierlichen Austausch über ESG-Themen sicherzustellen und neue Entwicklungen in die ESG-Strategie zu integrieren.

Die Überwachung der Erfüllung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgt im Rahmen von standardisierten Prozessen durch die Sicherstellung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den festgelegten Kriterien. Es können nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt werden, welche im Rahmen der Vorabprüfung den definierten Kriterien entsprechen. Zudem werden im Rahmen von Nachhaltigkeitsanalysen die Ergebnisse der Investitionsentscheidungen kontinuierlich überprüft. Bei der Identifikation von Abweichungen von den definierten Kriterien (z.B. schweren Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) werden betroffene Titel verkauft. Das Portfoliomanagement erhält regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

g) Methoden für ökologische oder soziale Merkmale

Basis für die Umsetzung des differenzierten Investmentprozesses sind die entsprechenden Analysen und Bewertungen der spezialisierten ESG-Ratingagentur MSCI ESG Research LLC. Für das für die Heemann Vermögensverwaltung AG relevante Anlageuniversum stellt die Ratingagentur insbesondere zwei Informationen zu Verfügung:

1. Im Bereich der kontroversen Geschäftspraktiken (ESG Controversies) analysiert die Agentur, inwiefern einzelne Emittenten gegen die festgelegten Ausschlusskriterien verstoßen. Emittenten, die hier einen sehr schwerwiegenden und/oder systematischen Verstoß aufweisen, werden vom Investment ausgeschlossen.
2. Im Rahmen des ESG-Ratings werden die Emittenten auf Basis einer Vielzahl von Einzelkriterien analysiert und bewertet. Die Kriterien beziehen sich beispielsweise bei Unternehmen unter anderem auf den Klimaschutz, den Einsatz von Energie und Ressourcen, den Umgang mit Mitarbeitenden und Zulieferern sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung. Dabei ist es Anspruch von MSCI ESG Research LLC, die ESG-Faktoren zu identifizieren und zu bewerten, die einen materiellen Einfluss auf Chancen und Risiken der Unternehmenstätigkeit haben und damit auf deren wirtschaftlichen Erfolg. Die Bewertung der entsprechenden Kriterien erfolgt auf einer Skala, die von „Leader“ („führend“) (AAA, AA) über „Average“ („durchschnittlich“) (A, BBB, BB) bis hin zu „Laggard“ („rückständig“) (B, CCC) reicht.

Daneben nutzt die Heemann Vermögensverwaltung AG Analysen von MSCI ESG Research LLC zur Bewertung der Nachhaltigkeitsqualität und -risiken der im Rahmen des Portfoliomanagements der Vermögensverwaltungsmandate eingesetzten Fonds (indirekte Investments). Die Ergebnisse dieser umfassenden Analyse von nachhaltigkeitsbezogenen Risiken und Chancen werden im Rahmen der ESG-Integration berücksichtigt.

h) Datenquellen und -verarbeitung

Für die detaillierte Analyse der Nachhaltigkeit der Investitionen hat sich die Heemann Vermögensverwaltung AG für eine Zusammenarbeit mit MSCI ESG Research LLC entschieden. Der renommierte Anbieter von Informationen über die soziale und ökologische Performance von Unternehmen, Branchen und Staaten überzeugt mit seiner Analyse der wichtigsten Aktien- und Anleiheemittenten sowie von Fonds weltweit hinsichtlich ihrer Umwelt-, Sozial- und Governance-Leistungen, der Identifikation nachhaltigkeitsrelevanter Investitionschancen und -risiken sowie der Unterstützung als erfahrener Partner von institutionellen Investoren und Finanzdienstleistern. Die Daten von MSCI ESG Research LLC bestehen teilweise aus berichteten, aber, aufgrund der teilweise noch limitierten Verfügbarkeit von Unternehmensdaten, auch aus geschätzten Daten, um eine möglichst breite Datenverfügbarkeit zu gewährleisten. Es werden keine Schätzungen durch die Heemann Vermögensverwaltung AG vorgenommen. Der Anteil von seitens MSCI ESG Research LLC geschätzten Daten ist für die Heemann Vermögensverwaltung AG nicht ersichtlich. Grundsätzlich erfolgt keine Weiterverarbeitung der Daten durch die Heemann Vermögensverwaltung AG im Sinne der Bildung von Scores. Die Daten werden zur Sicherstellung der Einhaltung der ESG-Strategie in Investmentprozessen hinterlegt und genutzt.

Es ist sichergestellt, dass alle Portfoliomanager der Vermögensverwaltung Zugang zu den Analysen von MSCI ESG Research LLC haben. Diese Analysen werden umfangreich, fortlaufend und mit qualifiziertem Personal für die Ableitung von Investitionsmaßnahmen, die Vorabprüfung geplanter Investitionen und die Überwachung von bestehenden Investitionen verwendet.

i) Beschränkung hinsichtlich der Methoden und Daten

Die Heemann Vermögensverwaltung AG kann für die Richtigkeit der Beurteilung durch MSCI ESG Research LLC und die Richtigkeit inklusive der Vollständigkeit der von MSCI ESG Research LLC erstellten Analysen keine Gewährleistung übernehmen, sondern wird Informationen von MSCI ESG Research LLC zugrunde legen. Auch auf etwaige Störungen bei der Analyse und der Researchaufbereitung durch MSCI ESG Research LLC hat die Heemann Vermögensverwaltung AG keinen Einfluss. Grundsätzlich ist die Verfügbarkeit von ESG-Daten eine Herausforderung, da bei der Verfügbarkeit von ESG-Daten noch Defizite bestehen. Aufgrund der teilweise noch limitierten Verfügbarkeit von Unternehmensdaten werden diese um Schätzwerte erweitert, um eine möglichst breite Datenverfügbarkeit zu gewährleisten. Es werden keine Schätzungen durch die Heemann Vermögensverwaltung AG vorgenommen. Potenzielle Risiken durch die Datendefizite werden dadurch abgemildert, dass das potenzielle Anlageuniversum anhand von Positivlisten definiert wird und Emittenten nur auf diese Positivlisten aufgenommen werden, wenn entsprechende ESG-Daten vorliegen oder die Emittenten manuell überprüft wurden.

j) Sorgfaltspflicht

Zur Sicherstellung der fortlaufenden Einhaltung der Nachhaltigkeitskriterien bedient sich die Heemann Vermögensverwaltung AG der Daten von MSCI ESG Research LLC. Die Heemann Vermögensverwaltung AG identifiziert anhand dieser Nachhaltigkeitskriterien, ob Unternehmen die Anforderungen der Portfolioverwaltung an die Nachhaltigkeit erfüllen und in das Anlageuniversum aufgenommen werden können. Durch die regelmäßige Überprüfung der Einhaltung der Nachhaltigkeitskriterien von Emittenten im Bestand der Portfolioverwaltung wird sichergestellt, dass keine Verletzungen der Nachhaltigkeitskriterien erfolgen. Zur Wahrung der Sorgfaltspflicht wurden durch die Heemann Vermögensverwaltung AG eine Reihe von Maßnahmen in Investitionsprozessen implementiert. Nachhaltigkeitsrisiken, welche sich aus der Analyse der

ESG-Kriterien ergeben, werden mit Blick auf ihre finanzielle Wirkung kontinuierlich analysiert und die sich hieraus ergebenden Erkenntnisse zu den Nachhaltigkeitsrisiken einzelner Emittenten im Rahmen des Investmentprozesses bei der Bewertung der Ertrags- und Risikoeinschätzung berücksichtigt. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG), deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition der Portfolien haben können. Nachhaltigkeitsrisiken können auf alle bekannten Risikoarten einwirken und als Faktor zur Wesentlichkeit dieser Risikoarten beitragen. Die Betroffenheit, Wahrscheinlichkeit und Schwere von Nachhaltigkeitsrisiken unterscheidet sich je nach Branche, Geschäftsmodell und Nachhaltigkeitsstrategie des Emittenten.

Zur Umsetzung des Nachhaltigkeitsansatzes hat die Heemann Vermögensverwaltung AG geeignete Strukturen und Prozesse etabliert. Das Management, die ESG-Beauftragte und der Compliance-Beauftragte der Heemann Vermögensverwaltung AG tagen regelmäßig, um einen kontinuierlichen Austausch über ESG-Themen sicherzustellen und neue Entwicklungen in die ESG-Strategie zu integrieren. Weiterhin erhalten die Mitarbeiter des Portfoliomanagements regelmäßig Schulungen und Weiterbildungen zum Thema Nachhaltigkeit.

k) Mitwirkungspolitik

Die Heemann Vermögensverwaltung AG verfolgt keine unmittelbar aktive Mitwirkungspolitik in Bezug auf die Unternehmen, in die im Rahmen der Vermögensverwaltung investiert wird oder die ein potenzielles Investment darstellen, da die Stimmrechte aus den Aktien in Händen ihrer Mandanten liegen.

Durch die angewandte Anlagestrategie in Form von Ausschlusskriterien und Nachhaltigkeitsrating entsteht für die Unternehmen, die eine aus Sicht der Heemann Vermögensverwaltung AG unzureichende Leistung zeigen, ein Anreiz, ihre nachhaltigkeitsbezogenen Leistungen zu verbessern, um wieder investierbar zu sein.

Im Hinblick auf die unmittelbare Nutzung von Stimmrechten ist es Teil der Unternehmensphilosophie der Heemann Vermögensverwaltung AG, die ihr aus den eigenen Fonds zustehenden Stimmrechte in den meisten Fällen im Einklang mit den Beschlussvorlagen der Verwaltungen auszuüben. Dies schließt nicht aus, dass die Heemann Vermögensverwaltung AG im Einzelfall gegen Beschlussvorlagen der Verwaltung stimmt und möglicherweise auch gerichtliche Verfahren einleitet, sofern dies zum Schutz der eigenen Kundinnen und Kunden als geboten erachtet wird.

l) Bestimmter Referenzwert

Die Heemann Vermögensverwaltung AG verwendet keine Vergleichsmaßstäbe (Benchmarkindizes) mit denen ökologische und soziale Merkmale des Finanzprodukts bewertet werden.

Im Anhang des jährlichen Reportings erhalten Sie zukünftig Informationen darüber, wie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im relevanten Berichtszeitraum berücksichtigt wurden.

Änderungsverzeichnis	
07.07.2023	Anpassung nach Inkrafttreten der Level II-Anforderungen (RTS zu SFDR) – einzelne Konkretisierungen

22.12.2022	Anpassung nach Umbenennung des Green Vision Fund in Vision Verantwortung Fonds
20.04.2022	Anpassung der Dokumente "Angaben gemäß Art. 10 Offenlegungs-Verordnung" und „ESG-Politik der Heemann Vermögensverwaltung AG“ nach Auflage des Green Vision Fund
08.02.2022	Initiale Veröffentlichung